

## Inhalt

Einleitung .....	9
1 »Deus vult!« Der Erste Kreuzzug und die Eroberung Jerusalems, 1096–1099 .....	21
2 »Möge der Fluch Gottes sie treffen!« Beziehungen zwischen Muslimen und Franken in der Levante, 1099–1187.....	63
3 »Eine sehr kluge Frau« Königin Melisende von Jerusalem .....	97
4 Die »glückliche« Generation Bernhard von Clairvaux und der Zweite Kreuzzug, 1145–1149 .....	137
5 Saladin, der Lepra-König und der Fall Jerusalems, 1187.....	181
6 »Auf der ganzen Welt würde man keine zwei solche Fürsten finden« Richard Löwenherz, Saladin und der Dritte Kreuzzug .....	231
7 »Ein Ausbund an Verderbtheit und das Werk der Hölle« Der Vierte Kreuzzug und die Plünderung Konstantinopels, 1204.....	277

## INHALT

8	Von »kleinen Füchsen im Weinberg« und dem Kinderkreuzzug zum größten Kirchenkonzil jener Zeit .....	325
9	»Stupor mundi« – Das Staunen der Welt Friedrich II., der Fünfte Kreuzzug und die Rückeroberung Jerusalems .....	361
10	»Um die Schlange zu töten, muss man zuerst den Kopf zerschmettern« Der Kreuzzug Ludwigs IX. und der Aufstieg Sultan Baibars' .....	399
11	Vom Prozess gegen die Templer bis zu Ferdinand und Isabella, Kolumbus und der Eroberung der Neuen Welt .....	449
12	Moderne Kreuzfahrer? Von Sir Walter Scott bis Osama bin Laden und George W. Bush .....	505
	Schluss Im Schatten der Kreuzzüge .....	565
	Anhang	
	Danksagung .....	575
	Anmerkungen .....	577
	Bibliographie .....	612
	Personenregister .....	631
	Bildnachweis .....	639